Die Geschichte vo

1904



Adolf Ehrlich wird in Klein-Krosse im Sudetenland geboren und wächst auf dem elterlichen 50-Hektar-Landwirtschaftsbetrieb auf.

1924

Nach seiner Heirat mit Olga Beitz übernimmt Adolf Ehrlich die Bewirtschaftung des elterlichen Hofes und engagiert sich als Ortsbauernführer.

1933

Heinz Ehrlich wird geboren.

1946



Nach der Vertreibung aus dem Sudetenland gelangt die Familie Ehrlich über Miltenberg in eine Notunterkunft in Wiesenthal bei Weckbach.

1946-1954



Adolf Ehrlich arbeitet rund acht Jahre als Waldarbeiter in Fürstlich Leiningschen Diensten. Heinz Ehrlich absolviert eine Lehre als Kfz-Schlosser.

1970



Das Unternehmen hat sich durch Werks- und Linienverkehre zu einem etablierten regionalen Verkehrsbetrieb entwickelt.

1971



Mit dem Erwerb weiterer Fahrzeuge und der Linie Kirchzell–Glanzstoffwerke beginnt der gezielte Zukauf weiterer regionaler Verkehrsbetriebe. Der zweite Sohn Stefan wird geboren.

1972



Die Übernahme der Firma Adam Wolfert mit Fahrzeugen, Linien und Reisebüro führt zu einem Wachstumsschub und stärkt die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesbahn.

1976



Die Firma Otto Keck aus Freudenberg wird mit sechs Omnibussen und weiteren Linienverkehren übernommen.

1993



Mit dem Beitritt zur Verkehrsgemeinschaft Main-Tauber-Nord wird die Zusammenarbeit mit der RBS Regional-Bus-Stuttgart intensiviert.

1990er



Ehrlich Touristik baut neben dem Linienverkehr auch die Bustouristik und das eigene Reisebüro weiter aus.

2000



Das Betriebsgebäude wird aufgestockt und eine Photovoltaik-Anlage errichtet.

2018



Ehrlich Touristik übernimmt die Linie Maintal zwischen Miltenberg und Würzburg und erweitert hierfür den Fuhrpark.





n Ehrlich Touristik

1952-1957



Heinz Ehrlich arbeitet bei der französischen Armee in Breisach und übernimmt zuletzt die Verantwortung für 25 Fahrzeuge.

1956



Adolf Ehrlich zieht mit seiner Familie nach Großheubach und beginnt den Bau eines eigenen Hauses am Fuße des Engelbergs.

1957



Heinz und Adolf Ehrlich übernehmen in Großheubach mit zwei gebrauchten VW-Bussen ein Mietwagengeschäft – der Grundstein für Ehrlich Touristik.

1961

Mit der ersten Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesbahn beginnt der Ausbau zahlreicher Werks- und Linienverkehre im Raum Miltenberg.

1962

Heinz Ehrlich heiratet Waltraud Kauer. Im selben Jahr wird Sohn Robert geboren.

1978



Durch neue Schüler-, Berufs- und öffentliche Linienverkehre, sowie den Stadtverkehr Miltenberg-Bürgstadt wächst das Unternehmen weiter.

1981



Nach zweijähriger Bauzeit wird der neue Betriebshof im Gewerbegebiet Süd II in Großheubach mit Verwaltung, Werkstatt und Stellplätzen für den inzwischen stark gewachsenen Fuhrpark eröffnet.

1982



Durch die Neuordnung der Post- und Bahnbusverkehre wird das Verkehrsgebiet enger in die Strukturen der Deutschen Bundesbahn eingebunden.

1992



Ehrlich Touristik wird Mitglied der Verkehrsgemeinschaft Maintal-Spessart-Miltenberg.



2019



Ehrlich Touristik wird Gesellschafter der Verkehrsgesellschaft am Bayerischen Untermain (VAB) und nimmt seinen ersten Hybridbus in Betrieb.

2020



Die Reisebusflotte wird um einen neuen SETRA-Reisebus in exklusiver Royal-Class-Superior-Ausstattung erweitert.

2026



Im Frühjahr werden zwei weitere Royal-Class Superior Reisebusse im SETRA-Werk in Neu-Ulm übernommen.

